

Otto – der Klassiker deutschen Humors

Im Ausland kennt man ihn kaum, in Deutschland kennt ihn fast jeder: Der Komiker Otto Waalkes bringt sein Publikum seit den 1970er Jahren zum Lachen – mit Wortspielen, Liedern und Situationskomik.

„Otto! Gibt es einen besseren Namen für einen Komiker? Ich behaupte: nein“, sagt Otto Waalkes, einer der bekanntesten und beliebtesten Komiker Deutschlands. Außerhalb Deutschlands kennt ihn kaum jemand, doch hier **begeistert** er seit Jahrzehnten sein Publikum. Bei seinen **Auftritten begleitet** sich Otto bis heute selbst **auf der Gitarre**.

Mitte der 1960er Jahre hatte Otto erste Auftritte mit der Band „The Rustlers“. Eigentlich wollte er nämlich Musik machen. Er lebte sogar mit den in Deutschland berühmten **Sängern** Udo Lindenberg und Marius Müller-Westernhagen in einer **WG**. Doch Ottos **Gags** und **Sprüche kamen beim** Publikum **besser an** als seine Musik. Und so wurde er zum Komiker, der den Humor der Deutschen **prägte** – nicht nur mit seinen Wortspielen und seiner Situationskomik, sondern auch mit verrückten Ausdrücken wie seiner Begrüßung: „Holla-di-hitiiii“.

1973 bekam Otto eine eigene Fernseh-Show, die sehr beliebt war. Erfolg hatte der Komiker vor allem in den 1970er und 1980er Jahren: Er gewann zahlreiche Preise und **brach** mit seinem Kinofilm „Otto – Der Film“ 1985 Besucher**rekorde**. Otto wurde zum **Phänomen**, seine Gags sind mittlerweile **Kulturgut**. Seine **Markenzeichen** sind unter anderem sein Lachen und der „Ottifant“, ein Comic-Elefant, den er selbst gezeichnet hat.

Bis heute begeistert Otto mit seiner **vielseitigen** Stimme, etwa wenn er das **Faultier** „Sid“ in der deutschen **Version** des amerikanischen **Animationsfilms** „Ice Age“ spricht. Ans Aufhören denkt Otto, der 2018 70 Jahre alt geworden ist, nicht. Er sei „geboren, um zu **blödeln**“, sagt er. Otto hat auch mit 70 noch viel vor: Im August 2018 tritt er zum ersten Mal beim Heavy-Metal-Festival in Wacken auf. Er will zeigen, dass er mit seiner Gitarre mehr kann, als nur witzige Lieder singen.

Autoren: Julia Hitz/Benjamin Wirtz

Redaktion: Shirin Kasraeian

Top-Thema mit Vokabeln

Begleitmaterialien

Glossar

Komiker, -/Komikerin, -nen – jemand, der Menschen zum Lachen bringt

Wortspiel, -e (n.) – ein Witz mit einem Wort, das mehrere Bedeutungen hat

Situationskomik (f., nur Singular) – ein Witz, der durch eine lustige Situation entsteht

jemanden begeistern – hier: dafür sorgen, dass jemand sehr viel Freude empfindet

Auftritt, -e (m.) – das Zeigen von etwas auf einer Bühne (z. B. Musik); die Show

jemanden auf der Gitarre begleiten – Gitarre spielen, während jemand dazu singt

Sänger-, Sängerin, -nen – jemand, der auf der Bühne singt

WG, -s (f.) – Abkürzung für Wohngemeinschaft; eine Gruppe von Freunden oder Studierenden, die zusammen wohnen

Gag, -s (m., aus dem Englischen) – der Witz; der Scherz

Spruch, Sprüche (m.) – hier: ein kurzer, einfacher Satz, der sehr witzig ist

bei jemandem (gut/schlecht) an|kommen – umgangssprachlich für: jemandem gefallen

jemanden/etwas prägen – hier: einen starken Einfluss auf jemanden/etwas haben

einen Rekord brechen – für einen Wert sorgen, der bisher am höchsten war

Phänomen, -e (n.) – hier: eine besondere, außergewöhnliche Person

Kulturgut, -güter (n.) – etwas, das für eine Kultur sehr wichtig ist (z. B. ein Gebäude, ein Brauch, eine Geschichte)

Markenzeichen, - (n.) – ein Merkmal, das für etwas oder jemanden sehr typisch ist

vielseitig – hier: so, dass etwas viele unterschiedliche Aspekte hat

Faultier, -e (n.) – ein Tier mit braunem Fell, das vor allem in Amerika lebt

Version, -en (f.) – eine von mehreren Möglichkeiten, etwas darzustellen

Animationsfilm, -e (m.) – ein Film, der am Computer erstellt oder gezeichnet wurde

blödeln – dumme Sachen sagen/machen